

Wochenblatt der
Marktgemeinde

Wiggensbach

Nr. 42 · 95. Jahrgang · Druckerei X. Diet e.K. - 87452 Altusried
Tel. 08373/7511 · Fax 08373/1758 · info@druckerei-xdiet.de

22. Oktober 2021

Bezugspreis halbjährlich 22,95 €
einschl. Zustellgebühr und Mehrwertsteuer

Gemeindeamtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Verwaltungsbeirates u. der Gesellschafterversammlung der Ortsentwicklungs GmbH Wiggensbach 2000

Am Donnerstag, 28. Oktober 2021, findet um 20.00 Uhr eine nichtöffentliche Sitzung des Verwaltungsbeirates und eine Gesellschafterversammlung der Ortsentwicklungs GmbH Wiggensbach 2000 im Sitzungssaal im Wiggensbacher Informationszentrum statt.

Wasserzählerablesung 2021

Wir bitten um Meldung Ihrer Zählerstände

Da weiterhin empfohlen wird persönliche Kontakte zu minimieren, bitten wir Sie ausdrücklich darum, den **Zählerstand Ihrer Wasseruhr, wenn möglich bis spätestens 15. November 2021 online zu melden**. Auf der Homepage des Marktes Wiggensbach können Sie unter www.wiggensbach.de/wasser Ihren Zählerstand eingeben. Ein Formular »Zählerstand Wasseruhr 2021« zum Ausdrucken finden Sie unter www.wiggensbach.de/Gemeinde/Bürgerservice/Formulare.

Gerne nehmen wir Ihren Zählerstand auch telefonisch unter der Nummer: 08370/9200-34 entgegen. Sollte bis 15. November 2021 keine Nachricht von Ihnen eingegangen sein, werden Formulare zur Meldung des Zählerstandes in den Briefkästen verteilt. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes auch im aktuellen Abrechnungsjahr keine persönliche Ablesung vornehmen werden. Wir weisen darauf hin, dass der Zählerstand geschätzt werden muss, falls bis spätestens 26. November 2021 keine Rückmeldung erfolgt. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Landschaftsbaumaßnahme Braunen

Im Rahmen des Straßenbaues des Flurneuordnungsverfahrens muss auch ein ökologischer Ausgleich erfolgen. Hierbei wird nun die erste große Maßnahme zur Landschaftspflege in Braunen umgesetzt. Das betroffene Grundstück befindet sich im Eigentum der Teilnehmergeinschaft Wiggensbach (Körperschaft des öffentlichen Rechts). Hierbei wird u.a. artenreiches Extensivgrünland und Feuchtbiotope entwickelt, Verrohrungen geöffnet und ein ökologischer Grabenausbau hergestellt.

Aufstellung der Schneewände. Der gemeindliche Bauhof wird ab 25. Oktober 2021 an den bekannten Stellen im Gemeindegebiet Schneewände aufstellen, um für den Winter rechtzeitig gerüstet zu sein. Alle Grundstückseigentümer werden gebeten, Zäune an erfahrungsgemäß extremen Stellen für den im Winter notwendigen Einsatz der Schneefräse und der Räumgeräte völlig zu entfernen oder mit farbigen Stangen gut sichtbar und ausreichend hoch abzustecken. Dies gilt auch für Heckeneinfriedungen von Grundstücken. Die Gemeindeverwaltung übernimmt ansonsten keine Haftung.

Schneezeichen im Außenbereich. Bei über 53 Kilometer Gemeindestraßen ist es nicht möglich, dass vom gemeindlichen Bauhof alle notwendigen Schneezeichen gesetzt werden. Insbesondere im Außenbereich sind wir auf die Mithilfe der Anlie-

ger angewiesen. Wir bitten deshalb dringend, falls noch nicht geschehen, bei den Wegen zu den einzelnen Weilern Schneezeichen aufzustellen und diese falls notwendig auch regelmäßig zu kontrollieren. Beachten Sie bitte, dass der Abstand von der Teerkante zum Schneezeichen ca. 40 bis 50 cm beträgt und die Schneezeichen ca. 2 m hoch sind.

Bedenken Sie, dass der Schneeflugfahrer bei Wind und Wetter ohne eine ausreichende »Ausschilderung« keine Chance hat rechtzeitig zu räumen, bzw. sind Schäden in angrenzenden Banketten und Feldbereichen unausweichlich.

Der Ehrenamtsbeauftragte informiert:

Der Informationsabend zum Projekt Bürgercafe findet am Donnerstag, 28. Oktober, von 18.30 bis 19.30 Uhr im Kolpingsheim statt. Alle Projekt-Teilnehmer des Projektes Soziale Gemeinde und interessierte Mitbürger sind herzlich eingeladen. Das Bürgercafe soll dann in diesem Jahr noch starten und regelmäßig einen Treff für alle Generationen der Gemeinde bieten.

Der Gemeindejugendpfleger informiert:

Termine Jugendtreff in der Panoramarena: Heute, Freitag, 22. Oktober, ab 18.30 bis 23.30 Uhr offener Treff wie bisher. Eine Bewirtung des Jugendtreffs wird es ab dem 5. November geben. Getränke, warme und kalte Snacks, Musik und Spielmöglichkeiten.

Am Freitag, 29. Oktober, findet ein Filmabend statt. Von 18.30 bis 20.30 Uhr für Kinder und Jugendliche. Ab 21.00 bis 23.30 Uhr für Jugendliche gemäß Jugendschutzvorgaben. Der Filmabend wird noch über verschiedene WhatsApp-Gruppen und die Internet- und Facebookseite der Gemeinde Wiggensbach endgültig bestätigt. Sollte die aktuelle Infektionslage den Filmabend als nicht sinnvoll betrachten, dann werden wir einen passenden Ersatztermin finden.

Mädchentreff: Nächster Termin am Mittwoch, 27. Oktober, von 17.30 bis 19.30 Uhr. Alle neuen, neugierigen Mädels sind herzlich willkommen. Treffpunkt ist diesmal vor der Grundschule. Es ist ein gemeinsames Kürbis-Schnitzen und Kochen geplant. Bitte jede ihren eigenen Schnitzkürbis mitbringen. Messer und alle anderen Zutaten sind vor Ort. Claudia und Vera freuen sich auf euch.

Problemmüllsammlung. Am Montag, 25. Oktober 2021, führt der ZAK wieder eine Problemmüllsammlung durch.

Ermengerst am Feuerwehrhaus	10.15 bis 11.00 Uhr
Wiggensbach am Wertstoffhof	12.00 bis 13.30 Uhr

Was wird angenommen? Säuren, Chemikalien, Farben und Lacke, Pflanzenschutzmittel, Medikamente, Batterien, Insektenspray, Imprägniermittel, Lösungsmittel, Verdüner, usw. Das alles kann kostenlos bei der Problemmüllsammlung abgegeben werden!

Was wird nicht angenommen? Problemabfälle u. Sondermüll von Gewerbebetrieben, Altöl, Altreifen, Munition, Tierkadaver, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Restmüll u. Wertstoffe.

Fundamt: Eine Jacke u. eine Sonnenbrille (Fundort: Praxis Dr. Hesse) und ein Schlüsselbund wurden abgegeben.

Anträge an die Max-Swoboda-Stiftung

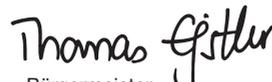
Zum Gedenken und zur Anerkennung des Lebenswerkes von Max Swoboda wurde Ende 2008 von seiner Ehefrau Susanne Swoboda und seiner Tochter Evelin Swoboda die Max-Swoboda-Stiftung errichtet.

Die Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke wie insbesondere

- Die Hilfe für unschuldig in Not geratene Personen und Familien, insbesondere unverschuldet in Not geratene Arbeitnehmer und ehemalige Arbeitnehmer der Firma Swoboda sowie unverschuldet in Not geratene Bürger der Gemeinde Wiggensbach zur Milderung sozialer Härtefälle.
- Die Gewährung von Zuschüssen an Kindergärten und Einrichtungen der Altenpflege in der Gemeinde Wiggensbach.
- Die Förderung und Unterstützung der Bildung, Erziehung sowie insbesondere der Jugendförderung in der Gemeinde Wiggensbach.
- Die Förderung und Unterstützung von Umwelt- und Naturschutzaufgaben in der Gemeinde Wiggensbach.
- Die Förderung von Kunst und Kultur (§ 52 Abs. 2 Nr. 5 AO) in der Gemeinde Wiggensbach.
- Die Förderung des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege in der Gemeinde Wiggensbach (§ 52 Abs. 2 Nr. 6 AO).
- Die Förderung des Tierschutzes (§ 52 Abs. 2 Nr. 14 AO).
- Die Förderung des Sports (§ 52 Abs. 2 Nr. 21 AO).
- Die Förderung der Heimatpflege und der Heimatkunde (§ 52 Abs. 2 Nr. 22 AO).

Näheres erfahren Sie auch unter www.max-swoboda-stiftung.de. Gerne können Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Organisationen Anträge an die Max-Swoboda-Stiftung stellen, die o.g. Zwecke beinhalten. Bitte richten Sie diese Anträge bis 5. November 2021, an Herrn

Bürgermeister Thomas Eigstler,
Marktplatz 3, 87487 Wiggensbach
oder info@wiggensbach.de.


Bürgermeister

Ende der gemeindeamtlichen Bekanntmachungen.

Verantwortlich für den gemeindeamtlichen Teil:

Thomas Eigstler, 1. Bürgermeister des Marktes Wiggensbach
Marktplatz 3, 87487 Wiggensbach